

## Ausblick auf die nächste Saison

Im August 2019: **6. Meisterkurs Klavier** des Dürener Pianisten **Heribert Koch** in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Gemeinde.

Die Cappella Villa Duria feiert 2019 ihr 25-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum begehen wir mit zwei Konzerten:

Am Sonntag, dem 26. Mai 2019 mit „Felix Mendelssohn-Bartholdy zum 210. Geburtstag“ und am 3. Oktober 2019 mit „Sacred Concert“ von Duke Ellington und „The Peacemakers“ von Karl Jenkins, jeweils in St. Marien zu Düren.

### Finanzierung des Konzertforums 2018

Zuschuss der Stadt Düren	35.000,00 €
SWD	3.000,00 €
Lions Club Marcodurum für das Konzert Memento	2.900,00 €
Caritas Verband Düren Jülich	1.000,00 €
Sonstige Spenden	9.686,42 €

Besuchen Sie auch die Homepage des Konzertforums! Dort finden Sie aktuelle Informationen über die Veranstaltungen der Cappella Villa Duria! [www.cappellavilladuria.de](http://www.cappellavilladuria.de)  
Regelmäßig wird der Newsletter der Cappella Villa Duria verschickt! Wer Interesse hat, kann sich unter „Newsletter“ direkt anmelden.

## Dank

Wir danken allen großzügigen Spenderinnen und Spendern, die mit ihrer Zuwendung nicht nur die Musikschule unterstützen, sondern einen wichtigen Beitrag zu einer positiven Lebensentwicklung von Kindern und Jugendlichen leisten.

Im Jahr 2018 nahm der Förderverein der Musikschule Düren 19.891,84 € durch Mitgliedsbeiträge und Spenden ein. Neben den so wichtigen kleineren Beträgen spendeten unter anderem:

### Das Heeresmusikkorps Koblenz

Erlös des Jubiläumskonzerts	3.950 €
Der Lions Club Düren mit der Aktion „Kalender zum Advent“	3.000 €
Carbon Service & Consulting GmbH & Co KG	2.500 €
Die Sparkasse Düren	2.500 €
Die Caesar-Schoeller-Stiftung	750 €

## Zum Schluss

*„Musik ist kein Luxus, sondern schiere Lebensnotwendigkeit.  
Musik ist dazu da, das Leben der Leute zu verändern.  
Musik ist die effektivste Kunstform, um den Menschen zu zeigen,  
dass sie nicht allein sind.“*

Sir Simon Rattle

Dieses Zitat drückt aus, wie wichtig das praktische Musizieren für Gesundheit, Wohlbefinden und Entwicklung eines jeden Menschen ist. Darüber hinaus fördert das Musizieren aber auch die Lernfreude, Kreativität und die sozialen Fähigkeiten. Musizieren ist ein Grundbedürfnis, und jedes Kind hat ein angeborenes Recht auf musikalische Förderung. Die Kinder, die heute ein Instrument erlernen oder regelmäßig singen, werden morgen – als Laie oder Profi – unsere Kulturschaffenden und vor allem interessiertes Konzertpublikum sein.

Die öffentlichen Musikschulen garantieren sowohl musikalische Grundversorgung als auch die Förderung besonders begabter Kinder. In der Musikschule der Stadt Düren können alle Kinder in einem Workshop Instrumente ausprobieren und „ihr“ Instrument erlernen und gemeinsames Musizieren im Ensemble erfahren.

Gerade vor dem Hintergrund einer sich wandelnden Gesellschaft fällt der kommunalen Musikschule als Vermittlerin kultureller Bildung in einer kommunalen Bildungslandschaft eine zentrale Bedeutung zu: Musik kann in hohem Maße zur Integration innerhalb einer offenen Gesellschaft beitragen.

Mit einer großen Bündelung von Knowhow von der Musikalischen Früh-erziehung bis zum Seniorenmusizieren können Menschen in jeder Lebensphase fachgerecht angeleitet gemeinsam musizieren – ein Beitrag zur Integration und Verständigung.

**Deshalb: Fördern Sie weiter mit! Jeder Euro zählt!**

## Und so erreichen Sie uns:

### Förderverein der Musikschule Düren e.V.

Tivolistraße 1, 52349 Düren  
Telefon 02421-252573  
Telefax 02421-251802575  
E-Mail: [musikschule@dueren.de](mailto:musikschule@dueren.de)

### Bankverbindung:

Sparkasse Düren  
IBAN: DE71 3955 0110 0000 6623 12  
BIC: SDUEDE33XXX

[www.foerderverein-musikschule-dueren.de](http://www.foerderverein-musikschule-dueren.de)



# Jahresbericht 2018

Rückblick

Ausblick

Zahlen

CAPPELLA VILLA DURIA

Dank

Zum Schluss

# Rückblick

Mitgliederversammlung am 7. Mai 2018

## Der Vorstand:

Vorsitzende	Christina Schoeller
Stellv. Vorsitzende	Dr. Gisela Hagenau
Schatzmeisterin	Heidrun Bollmann
Schriftführer	Georg Kames
Beisitzer	Johannes Esser, Renate Guthausen, Christopher Löhr, Joachim Locker, Andrea Nolte, Jutta Severin, Dr. Ute Weißenborn
Kassenprüfer	RA Gerd Spiess

- **„Kultur braucht Freunde und Förderer.“** Der Förderverein ist mit einer halbseitigen Anzeige im Kulturkalender „Spielzeit“ 2018/19 präsent und zeigt damit sein Engagement für kulturelle Veranstaltungen in Düren.
- In jeder Kommune, so auch in Düren stehen wir vor den Herausforderungen der Integration von Menschen, die aus Angst um ihr Leben und das ihrer Kinder in Deutschland Zuflucht gefunden haben. Musikschule kann durch den Einsatz von Musik beim Erlernen der Sprache bei der Integration und dem Kennenlernen der Kultur einen wichtigen Beitrag leisten. Die Musikschule Düren bietet mit Unterstützung der Bürgerstiftung Düren mittlerweile in den Internationalen Vorbereitungsklassen von 6 Dürener Schulen **„Deutschlernen mit Musik“** unter der Leitung von Birgit Bergk an. Die Finanzierung erfolgte in 2018 jeweils zu gleichen Teilen durch die Bürgerstiftung Düren und den Förderverein.
- Musikalische Entdeckerreisen für Kinder von 3 bis 10 Jahren: Die von der Diplom-Musikpädagogin Anja Leu in Zusammenarbeit mit ihrem Kollegen David Schlünkes 2015 ins Leben gerufene Konzertreihe **„Andantino“** wird seit 2018 in Kooperation mit der Cappella Villa Duria durchgeführt. Auch Düren Kultur bleibt weiterhin Kooperationspartner. Mit der Puppe Andantino entdecken die Kinder spielerisch die Welt der Musik, lernen Instrumente kennen und werden durch Mitmachaktionen Teil der Musik und des Konzertes. Jedes der Konzerte wird zweimal öffentlich und einmal für Kindergärten und Grundschulen aufgeführt, jeweils zu einem spannenden Thema wie „Andantino im Norden – von Lichtern und Fjorden“ oder „So ein Wetter! Von Regen, Sonne, Blättertanzen...“

- Beim **Musikschulfest** mit Tag der offenen Tür am 30. Juni 2018 wurde den kleinen und großen Besuchern auf allen Etagen der Musikschule allerhand geboten: Schnupperstunden in allen Bereichen, Instrumentenworkshops, das Kindermusiktheater „Ein Sommernachtstraum“, ein Konzert „Kinder komponieren“, die Abschlussvorführung des Workshops „Afrikanisches Orchester“ und vieles mehr. Der Förderverein übernahm die Cafeteria.
- Bei verschiedenen **Konzerten der Musikschule** stellten Schüler aller Altersklassen sowie Ensembles der Musikschule ihr facettenreiches Können unter Beweis: In der Konzertreihe **„Junge Talente“** absolvierten im Juni Preisträger des Wettbewerbs „Jugend Musiziert“ sowie im November fortgeschrittene Schüler verschiedenster Fachbereiche erfolgreiche Auftritte. Beim **„Konzert der Jugendorchester“** im Haus der Stadt präsentierten sich fünf Ensembles – Orchester Kunterbunt, Jugendstreicherorchester, Jugend-Akkordeonorchester, die Fat Cat Big Band und das Jugendblasorchester, letzteres erstmals in Kooperation mit der Musikschule Erftstadt – mit einem bunt gemischten und sehr unterhaltsamen Programm. Die Akkordeon-Orchester der Musikschule sowie das Saxophonquartett „RAVA“ spannten beim Konzert **„Modernes Akkordeon“** im Haus der Stadt einen musikalischen Bogen von Klassik bis Klezmer.
- Der **Musikschulrat** erweist sich seit seiner Gründung 2015 als erfolgreiches Gremium zur Erleichterung der Kommunikation zwischen Musikschulleitung, dem Lehrerkollegium und dem Förderverein. Er tagt ca. viermal jährlich. **Die gewählten Vertreter sind:** Andrea Nolte und Renold Quade, Musikschulleitung / Birgit Bergk und Wolfgang Tombeux (in der Nachfolge Peter Lohmar), Honorarlehrer / Christina Schoeller und Dr. Gisela Hagenau, Förderverein.

## Ausblick

- Der nächste Tag der offenen Tür der Musikschule findet statt am 21. September 2019.

## Zahlen

- Der Förderverein hat zurzeit 125 Mitglieder.
- 1903 Schülerinnen und Schüler erhalten Musikunterricht an der Musikschule Düren,
- die von 63 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet werden; davon sind 22 fest angestellt und 41 sind Honorarkräfte.
- Für Kauf und Reparaturen von Instrumenten und Ausstattung gab der Förderverein 603 € aus.
- Zuschüsse für Ensemblefahrten in Höhe von 246 € wurden gewährt.
- Für Musikschulgebühren (Patenschaften) fielen 12.425,60 € an.

## Cappella Villa Duria | Höhepunkte im Programm

Im Zentrum des **Neujahrskonzertes** am 7. Januar 2018 stand neben der traditionellen Musik der Strauß-Familie die Mezzo-Sopranistin Charlotte Brückner, die die Zuhörer mit Werken von Franz Léhar, Ferdinand Raymund u.a. in die Welt der klassischen Operette entführte.

Die Saison der **Burgauer Schlosskonzerte** wurde am 28. Januar mit dem Kölner Streichsextett eröffnet und am 29. April mit dem **Ambrosius-Duo** und den Violinsonaten von Wolfgang Amadeus Mozart fortgesetzt.

**Charles Gounods „Requiem in C“** und das **Stabat Mater von Karl Jenkins** am 25. Februar in St. Marien wurden zu einem mitreißenden musikalischen Erlebnis in der Passionszeit. Die Reihe **Musik im Foyer** fand ihren energiegeladenen Auftakt am 16. März mit Jazz-Kompositionen des Christine Corvisier Quintetts.

Traditionell gestaltete die Cappella Villa Duria am ersten Maisonntag mit **„Mozart im Mai“** den 11-Uhr-Gottesdienst in St. Marien, diesmal mit der **Krönungsmesse KV 317** und verschiedenen Motetten.

**Harmoniemusik!** Am 13. Mai präsentierten das Sinfonische Blasorchester der Musikschule und das Landesblasorchester NRW unter der Leitung von Renold Quade im Haus der Stadt ein abwechslungsreiches sinfonisches Programm.

Zum Abschluss der Saison 2017/18 bot das Ensemble **„Sense of Humour“**, bestehend aus Lehrkräften der Musikschule Düren, Jazz auf höchstem Niveau. Bei herrlichem Wetter auf Schloss Burgau stieg spontan Sängerin **Soleil Niklasson** in das Konzert mit ein.

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Gemeinde Düren fand vom 20. bis 25. August der **Meisterkurs Klavier Heribert Koch** statt. Im Eröffnungskonzert präsentierte die chinesische Pianistin Rhythmie Wong eine kontrastreiche Werkfolge aus Klassik, Romantik und früher Moderne. Eröffnungs- und Abschlusskonzert der Teilnehmer fanden ein begeistertes Publikum.

Den Auftakt der Saison im Foyer im Haus der Stadt gab **Lutzemanns Jatzkapelle** mit Dixie und Blues, zur Eröffnung der Burgauer Schlosskonzerte konnten die Zuhörer Tangomusik des Duos **Bögeholz & Mosalini**, gespielt auf Gitarre und Bandoneón, genießen.

Mit dem **Karnevalistischen Konzert** am 11.11. wurde die Session 2018/19 im Haus der Stadt eröffnet – und das zum 11. Mal! Mit dabei Knubbelfutz und Schmaalbedaaach und das Sinfonische Blasorchester der Musikschule Düren.

Einen Höhepunkt der Saison bildete das Konzert **Memento – Erinnerung und Hoffnung**, unterstützt vom Hilfswerk des Lions Club Düren Marcodurum, mit **Giacomo Puccinis „Messa di Gloria“** und dem **„Stabat Mater“ von Francis Poulenc**. Hervorragende Solisten, ein brillantes Orchester und ein ausgezeichnet vorbereiteter Oratorienchor unter der Gesamtleitung von Johannes Esser begeisterten ein sichtlich berührtes Publikum in der voll besetzten Marienkirche.

Am 2. Dezember hieß es dann **„Barockmusik im Kerzenschein“!** Matthias Purrer und Stefan Palm musizierten adventlich in der gotischen Kirche in Frauwüllesheim.

Die Nussknacker-Suite von Peter Tschaikowsky und das Tripelkonzert im italienischen Stil für Violine, Viola, Violoncello und Streichorchester von Peter Mieg bestimmten das **Weihnachtskonzert** am 16. Dezember, bevor Solisten, Chor und Orchester gemeinsam mit dem großen Kinderchor der „Singpause“ klassische Weihnachtslieder anstimmten.

**Zum Jahresausklang** musizierten Katharina Bergrath, Hub Nickel und Johannes Esser in der stimmungsvoll beleuchteten Kirche St. Joachim.